



Universität  
Münster

# Call for Papers



## 8. Münsterscher Bildungskongress

Potenziale entwickeln  
Schule transformieren  
Zukunft gestalten

wissen.leben

18. – 21. September 2024

icbf

Internationales  
Centrum für  
Begabungsforschung

lif

Landeskompetenzzentrum  
für Individuelle Förderung

# Kongressthema: Potenziale entwickeln – Schule transformieren – Zukunft gestalten

Der 8. Münstersche Bildungskongress trägt den Titel „**Potenziale entwickeln – Schule transformieren – Zukunft gestalten**“.

**Ziel des Kongresses** ist es, Forschungsansätze und Förderkonzepte zur langfristigen Potenzial- und Talententwicklung mit den Themenkomplexen der Schulgestaltung und Zukunftsforschung zu verbinden. In diesem Kontext soll bei dem Kongress unter anderem der Frage nachgegangen werden, wie eine erfolgreiche Potenzialentfaltung und Talentförderung einen Beitrag zur Gestaltung eines gerechteren und nachhaltigeren Bildungssystems leisten können. Darüber hinaus soll erörtert werden, inwieweit erforderliche Transformationen von Schule und Gesellschaft diese wirksam unterstützen können.

**Wie können Potenzialerkennung und Begabungsförderung dazu beitragen, dass junge Menschen die notwendigen Fähigkeiten erwerben und eine Bereitschaft entwickeln, persönliche wie auch gesellschaftliche Herausforderungen der Zukunft zu meistern?** Wie müssen schulische Bildungsprozesse gestaltet werden, damit es jungen Menschen gelingt, individuelle und kollektive Ansprüche miteinander zu vereinbaren? Der Bildungskongress wird diesen und vielen weiteren Fragen sowie Forschungsansätzen aus dem Bereich der Begabungsförderung und Potentialentwicklung Raum geben. Neben Möglichkeiten der Stärkung einer individuellen und gesellschaftlichen Verantwortungsübernahme junger Menschen sollen auch Leitlinien einer erforderlichen Bildungsreform (z. B. im Bereich der Lehrkräftebildung) diskutiert werden. Die in den Kongress integrierte Jahrestagung des BMBF-Projektes „**Leistung macht Schule**“ soll sich zusätzlich Fragen und Erkenntnissen der Transfer- und Implementationsforschung vor dem Hintergrund gelingender begabungsfördernder Schul- und Unterrichtsentwicklung widmen.

Dazu sollen zahlreiche **Vorträge, Präsentationen** und **Workshops** in englischer sowie deutscher Sprache angeboten werden. Ziel ist die Verbindung von Forschungsansätzen und Förderkonzepten zur langfristigen Potenzial- und Talententwicklung mit den Themenkomplexen der Schulgestaltung und Zukunftsforschung.

## Informationen zur Einreichung der Abstracts

Abstracts können **mit unserer verlängerten Frist noch bis zum 21.04.2024 online** über unser Tagungsmanagementsystem **INDICO** eingereicht werden.

**Link:** <https://indico.uni-muenster.de/event/2461/abstracts/>

Sie müssen sich einmalig einen Account für Indico anlegen und können dann alle Formalitäten rund um den Kongress (z. B. auch Anmeldung und Zahlung der Kongressgebühr) über das System erledigen.

Die eingereichten Abstracts werden vom Local Organizing Committee unter Berücksichtigung folgender Kriterien beurteilt: Relevanz in Hinblick auf das Kongressthema, Qualität der fachlichen Darstellung des Themas sowie Durchführbarkeit des Vorhabens im Hinblick auf das gewählte Format. Eine Rückmeldung über die Beitragsannahme ist zum **15. Mai 2024** vorgesehen.

### **Kongressanmeldung und -gebühr:**

Als Beitragende im CfP-Programm zahlen Sie eine ermäßigte Kongressgebühr. Wir bitten Sie daher erst nach der Rückmeldung zu Ihrem eingereichten Abstract eine Anmeldung zum Kongress vornehmen. Wenn Ihr Einzelbeitrag, Workshop, Symposium oder Poster zur Präsentation auf dem Kongress angenommen wird, zahlen Sie die ermäßigte **Kongressgebühr von 175€**.

Die reguläre Gebühr beträgt 280€ (Frühbucher), ab 01.07.2024 zahlen Sie 295€. Die ermäßigte Gebühr für Vortragende (Einzelbeitrag, Workshop, Symposium, Poster), Erzieher\*innen u. Studierende beträgt 175€ (Frühbucher) und 190€ ab 01.07.2024<sub>3</sub>

# Informationen zur Einreichung der Abstracts

## Organisatorische Hinweise

Der Kongress findet an der Universität Münster statt. Beiträge aus dem CfP-Programm sind sowohl für den Donnerstag- als auch für den Freitagnachmittag (19.09. und 20.09.) im Zeitraum von 14.00 bis 18.00 Uhr vorgesehen. Eine terminliche Verfügbarkeit in diesen Zeitfenstern wird vorausgesetzt und wir behalten uns in Ausnahmefällen eine kurzfristig notwendig gewordene Verschiebung einzelner Beiträge vor.

## Sprache

Hauptkongresssprache ist Deutsch; englischsprachige Beiträge sind herzlich willkommen.

## Wichtiger Hinweis für Beteiligte des Projekts LemaS

Alle Beteiligten des LemaS-Forschungsverbunds sind herzlich eingeladen, Abstracts für das reguläre Kongressprogramm einzureichen. Informationen für die Beiträge der LemaS-Jahrestagung folgen separat.

# Wir freuen uns über Abstracts zu den Schwerpunkten und Fragestellungen



## 8. Münsterscher Bildungskongress

Potenziale entwickeln  
Schule transformieren  
Zukunft gestalten

18. – 21. September 2024

- Potenziale entwickeln
- Schule transformieren
- Zukunft gestalten
- Übergreifende Fragen

## Potenziale entwickeln

- Welche individuellen Persönlichkeits- und Fähigkeitspotenziale sind für die selbstbestimmte und verantwortungsvolle Teilhabe in der künftigen Gesellschaft von besonderer Relevanz und wie können diese bei Kindern erkannt und gefördert werden? Was bedeutet das für ein Begabungsverständnis im 21. Jahrhundert?
- Welche Zukunftskompetenzen (Future Skills) müssen Kinder und Jugendliche angesichts absehbarer gesellschaftlicher Herausforderungen schon heute erwerben und wie können sie beim Erwerb dieser Kompetenzen und bei der Entfaltung entsprechender individueller Potenziale erfolgreich unterstützt werden?
- Wie kann eine förderorientierte Diagnostik bzw. diagnosebasierte Förderung gestaltet sein, damit gerade auch Potenziale von Kindern aus benachteiligten Lagen oder mit Beeinträchtigungen entwickelt und entfaltet werden können?
- Wie können Einflussfaktoren des sozialen Umfelds für die Diagnostik und Förderung stärkere Relevanz finden?
- Wie können Lehrpersonen professionalisiert werden, damit sie individuelle Potenziale junger Menschen erkennen und fördern können?
- Wie wirken sich die Kompetenzen und Haltungen von Lehrpersonen auf eine gelingende Begabungsförderung und Talententwicklung aus?
- (...)

# Schule transformieren

- Wie kann angesichts der globalen Herausforderungen unser Bildungssystem zukunftsfähig gestaltet werden?
- Welche strukturellen Veränderungen von Schule (z. B. Stundentafeln, Ganzttag, Projektstage, außerschulische Lernorte) sind erforderlich und wie können sich diese positiv auf die Begabungsentfaltung aller Kinder auswirken?
- Welche Bedeutung besitzen selbstreguliertes und forschendes Lernen in der künftigen Gesellschaft und wie kann es gelingen, damit in Schulen beides selbstverständlich wird?
- Wie sollte das Verhältnis des Erwerbs von fachlichen und überfachlichen Kompetenzen für eine nachhaltige Begabungsförderung aller Kinder ausgerichtet sein?
- Wie können Schulen ihren Sozialraum zur adaptiven Förderung der Potenzialentwicklung einbeziehen und zu Orten einer nachhaltigen Begabungsentfaltung werden?
- Welche Schularchitekturen begünstigen die Förderung von Begabungen und Entwicklung von Talenten?
- Welche schulischen Lehr-Lern-Umgebungen ermöglichen innovative Formate eines fachgebundenen und fächerübergreifenden Lernens?
- (...)

## Zukunft gestalten

- Wie wollen wir in der künftigen Gesellschaft leben und welche Möglichkeiten der Gestaltung der Zukunft haben Bildung und Schule?
- Wie kommen wir vom Wissen zum Handeln für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung (z. B. Klimaschutz, Friedenssicherung, Demokratiestärkung)?
- Wie können Bildungsprozesse zu einer Verantwortungsübernahme junger Menschen für das Gemeinwohl beitragen?
- Welchen Beitrag kann die schulische und außerschulische Begabungsförderung für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung leisten?
- In welchem Verhältnis werden menschliche Intelligenz und künstliche Intelligenz für zukünftige Bildungsprozesse relevant sein?
- Wie kann Schule erfolgreich zu einer nachhaltigen Transformation der gesellschaftlichen Zukunft beitragen?
- (...)

## Übergreifende Fragen

- Was brauchen Kinder auf individueller, institutioneller und systemischer Ebene, um ihre Fähigkeits- und Persönlichkeitspotenziale nachhaltig entwickeln und gemeinwohlorientiert entfalten zu können?
- Welche Formen der Lehrkräftebildung sind notwendig, damit begabungsfördernde Schul- und Unterrichtskulturen zur Normalität werden?
- Welchen Beitrag muss die Bildungspolitik und Bildungsadministration zu den Gelingensbedingungen einer Transformation von Schule leisten?
- (...)

# Folgende Beitragsformate können eingereicht werden



## 8. Münsterscher Bildungskongress

Potenziale entwickeln  
Schule transformieren  
Zukunft gestalten

18. – 21. September 2024

- Einzelbeitrag
- Workshop
- Symposium
- Poster



## Einzelbeitrag

Wissenschaftliche sowie praxisorientierte Vorträge bieten die Möglichkeit, individuell ein Thema im Detail vorzustellen. Für einen wissenschaftlichen Vortrag stehen 30 Minuten (20 Minuten Vortrag und 10 Minuten Diskussion) und für einen praxisorientierten Vortrag 45 Minuten (35 Minuten Vortrag und 10 Minuten Diskussion) zur Verfügung. Jeweils drei wissenschaftliche Einzelbeiträge bzw. zwei praxisorientierte Einzelbeiträge werden thematisch in einer Session von insgesamt 90 Minuten zusammengefasst.

Einreichung eines Einzelbeitrags:

Abstract bestehend aus

- einem Titel
- einer Zusammenfassung (max. 300 Wörter), enthaltend:  
eine Problem- bzw. Fragestellung oder eine Projektbeschreibung
- bis zu 5 prägnante Schlagworte, die eine Passung zum Tagungsthema bzw. den o.g. Schwerpunkten & Leitfragen aufweisen
- Angabe der Schulstufe bzw. Zielgruppe, welche Ihr Beitrag in den Blick nimmt, z. B. frühkindlicher Bereich, Grundschule, Primarstufe, Sekundarstufe, berufliche Bildung oder Hochschulbildung
- Kurze Personenbeschreibung (max. 100 Wörter pro Person)



## Workshop

In Workshops können in einem Zeitfenster von 90 Minuten Themenkomplexe oder Projekte praxisnah vorgestellt und/oder einzelne Inhalte gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erarbeitet werden.

Einreichung eines Workshops:

Abstract bestehend aus

- einem Titel
- einer Zusammenfassung (max. 300 Wörter), enthaltend:
  - eine Themen- oder Projektbeschreibung sowie nach Möglichkeit Hinweise zum didaktischen Vorgehen im Workshop.
- bis zu 5 prägnante Schlagworte, die eine Passung zum Tagungsthema bzw. den o.g. Schwerpunkten & Leitfragen aufweisen
- Angabe der Schulstufe bzw. Zielgruppe, welche Ihr Beitrag in den Blick nimmt, z.B. frühkindlicher Bereich, Grundschule, Primarstufe, Sekundarstufe, berufliche Bildung oder Hochschulbildung
- Kurze Personenbeschreibung (max. 100 Wörter pro Person)



# Symposium

Symposien erlauben es, ein Thema mit mehreren aufeinander abgestimmten Beiträgen darzustellen und zu diskutieren. Ein Symposium dauert 90 Minuten und umfasst.

Einreichung eines Symposiums:

Wir bitten den Symposiums-Verantwortlichen (Chair) den Beitrag einzureichen. In einem ersten Schritt legen Sie bitte einen gemeinsamen Abstract für das Symposium mit einer allgemeinen Zusammenfassung der thematischen Fragestellungen an und nennen Sie alle Beitragenden als Sprecher\*innen. In einem zweiten Schritt reichen Sie bitte gesonderte Abstracts für die einzelnen Beiträge ein, in denen Sie jeweils nur den/die Sprecher\*in des Einzelbeitrags angeben. Bitte machen Sie im Titel wie folgt darauf aufmerksam, dass es sich bei dem Abstract um einen Symposiumsbeitrag handelt („Titel des Einzelbeitrags“ als Teil des Symposiums „...“).



# Symposium

Einreichung des **gemeinsamen** Abstracts:

Abstract bestehend aus

- einem Titel
- einer allgemeinen Zusammenfassung (max. 300 Wörter), enthaltend:  
eine Problem- bzw. Fragestellung oder eine Projektbeschreibung
- bis zu 5 prägnante Schlagworte, die eine Passung zum Tagungsthema bzw. den o.g. Schwerpunkten & Leitfragen aufweisen
- Angabe der Schulstufe bzw. Zielgruppe, welche Ihr Beitrag in den Blick nimmt, z. B. frühkindlicher Bereich, Grundschule, Primarstufe, Sekundarstufe, berufliche Bildung oder Hochschulbildung
- Kurze Personenbeschreibung (bitte hier folgende Notiz angeben: „Siehe Abstracts der Einzelbeiträge“)



# Symposium

Einreichung der Abstracts der **Einzelbeiträge**:

Abstract bestehend aus

- einem Titel (inklusive Hinweis auf Symposium)
- einer Zusammenfassung (max. 300 Wörter), enthaltend:  
eine spezifische Problem- bzw. Fragestellung oder eine Projektbeschreibung
- bis zu 5 prägnante Schlagworte, die eine Passung zum Tagungsthema bzw. den o.g. Schwerpunkten & Leitfragen aufweisen
- Angabe der Schulstufe bzw. Zielgruppe, welche Ihr Beitrag in den Blick nimmt, z.B. frühkindlicher Bereich, Grundschule, Primarstufe, Sekundarstufe, berufliche Bildung oder Hochschulbildung
- Kurze Personenbeschreibung (max. 100 Wörter pro Person)



## Poster

Während des Kongresses wird es eine Poster Ausstellung sowie einen Poster Slam geben. Die Poster ermöglichen Einblicke in projektpraktische Themen und Forschungsfragen. Die Gestaltung der Posterbeiträge kann in DIN A1 sowie in DIN A0 erfolgen.

Einreichung eines Posters:

Abstract bestehend aus

- einem Titel
- einer Zusammenfassung (max. 300 Wörter), enthaltend:  
eine Problem- bzw. Fragestellung oder eine Projektbeschreibung
- bis zu 5 prägnante Schlagworte, die eine Passung zum Tagungsthema bzw. den o.g. Schwerpunkten & Leitfragen aufweisen
- Angabe der Schulstufe bzw. Zielgruppe, welche Ihr Beitrag in den Blick nimmt, z.B. frühkindlicher Bereich, Grundschule, Primarstufe, Sekundarstufe, berufliche Bildung oder Hochschulbildung
- Kurze Personenbeschreibung (max. 100 Wörter pro Person)

## Hinweise zur Kongressadministration

- Allgemeine Information finden Sie auf unserer Website: <https://icbfkongress.de/>
- Bei Fragen zum Call oder zum Kongress im Allgemeinen kontaktieren Sie gerne jederzeit unser Team.

Kongresshomepage



wissen.leben

### 8. Münsterscher Bildungskongress

Potenziale entwickeln  
Schule transformieren  
Zukunft gestalten

18. – 21. September 2024



[icbfkongress@uni-muenster.de](mailto:icbfkongress@uni-muenster.de)



+49 251 83 29397

**icbf** | Internationales  
Centrum für  
Begabungsforschung

**lif** | Landeskompetenzzentrum  
für Individuelle Förderung